

EVALUIERUNG DER FIRMA HÖPPERGER GMBH & CO. KG

**Wiesenweg 1
6405 Pfaffenhofen**

Erstellt von Bauer Oliver, Jäger Kurt, DI Korbova Bibiana
Dezember 2022

ARBEITSPLATZEVALUIERUNG

Firma	Höpperger GmbH & Co. KG		
Zuständige Personen	Name		Tel. Nummer
Geschäftsführer (Verantwortlicher i.S. §130 (1) Ziff. 5-7 ASchG)	Mag. Thomas Höpperger	Betrieb	
Evaluierungsbeauftragter	DI Bibiana Korbova	Betrieb	
Sicherheitsfachkraft	Helmut Peer, AUVA	Extern	0676/833952130
Arbeitsmediziner	Dr. Claudia Kirchebner	Extern	0676/5918523
Sicherheits- vertrauenspersonen	Oliver Bauer	Betrieb	
Strahlenschutz- beauftragter	Nicht erforderlich		
Giftbeauftragter	Oliver Bauer	Betrieb	
Abfallbeauftragter	Oliver Bauer	Betrieb	
Brandschutz	Stefan Höpperger	Betrieb	
Ersthelfer im Betrieb	Im Betrieb veröffentlicht	Betrieb	

Mitarbeiter:	Anzahl	Gesamt	Total
Weiblich			
Über 18 Jahre:			
Unter 18 Jahre:			
Davon Lehrlinge:			
Männlich		21	
Über 18 Jahre:	21		
Unter 18 Jahre:			
Davon Lehrlinge:			
			21

Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Dokument

EINTEILUNG DER BEREICHE, AUF DIE SICH DAS DOKUMENT BEZIEHT

B E R E I C H

Anlieferung und Vorsortierung



A

Ballpresse



B

Schlosserei und Instandhaltung



C

Physikalische Anlage



D

Büro



E

Anmerkungen

Zutrittsbeschränkungen

Die maßgeblichen Vorschriften für die Zugangsbeschränkungen für Jugendliche stehen im Kinder- und Jugendlichenbeschäftigungsgesetz und in der Verordnung über die Beschäftigungsverbote und –beschränkungen für Jugendliche. Beide sind in den aushangpflichtigen Gesetzen enthalten. Die in den Evaluierungen erwähnten Paragraphen beziehen sich auf die Verordnung über die Beschäftigungsverbote und –beschränkungen.

Jugendliche im Sinne dieses Bundesgesetzes sind Personen, die nicht als Kinder im Sinne des § 2 Abs. 1 gelten,

1. bis zu Vollendung des 18. Lebensjahres oder
2. bis zur Beendigung eines Lehr- oder sonstigen Ausbildungsverhältnisses, längstens jedoch bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres.

Weitere Zutrittsbeschränkungen entsprechend dem Mutterschutzgesetz für werdende und stillende Mütter (siehe Mutterschutzevaluierung). Ab Meldung Schwangerschaft darf die werdende Mutter nicht mehr in der Sortierung für Arbeiten eingesetzt werden.

Fluchtwege

Entsprechen der Arbeitsstättenverordnung:

- Fluchtwegbreite bis 20 Personen 0,80 m und Fluchtweglänge max. 40 m.
- Fluchtwegleuchten sind gemäß Anforderungen der Brandschutzbehörden installiert worden.
- Löschhilfen wurden ebenfalls nach Vorschreibung der Brandschutzbehörde aufgestellt.

BESCHREIBUNG DER ANLAGE:

Hallen Bescheid konform ausgeführt. Über die Wartung und Überprüfung der Anlage wird Protokoll geführt. Radlader mit Schutzbelüftung. Aufenthaltsraum und Sanitäranlagen vorhanden und vorschriftsmäßig. Reinigung durch Reinigungskraft (im Betrieb angestellt). Sämtliche Prüfpflichtigen Arbeitsmittel, wie Rolltore, Förderbänder, elektrische Anlage usw. wurden in einer Prüfmittelliste angeführt und digital verwaltet.

VERFAHRENSAUBLÄUFE:

Die Anlieferung der Abfälle erfolgt in Großcontainern; Einzelanlieferung; Hebebühnenfahrzeug oder Presswagen und wird auf den Boden unter dem Flugtisch (Flachbunker) geschüttet. Während des Abladevorgangs befindet sich keine Person im Gefahrenbereich. Aber im Anlieferungsbereich ist immer mindestens eine Person beim Vorsortieren (PSA). Anschließend wird das Gut mit dem Radlader oder Bagger zur Presse verbracht oder direkt verladen. Die elektrohydraulische Presse ist mit Notausleine ausgestattet. Instandhalter Schlosser und Elektriker.